

H. Hauptman Knopflis selig Erben ansprach[:]	
Richter W ä b e r s soldt 49 Kronen	49
Jtem vohn endt des 54 Jahrs wider	136
Wider	56
Wider	96
Jtem bis [16]61	394
Summa	731
Summa	1462 Kronen
Profos W i d e r k h e r e n besoldung	272
Summa	1734
Jn 2 theil theilt bringt Jedem	867 Kr.
Thut an franken	2312
Jtem wegen s c h i n d l e r s 30 Kr. thut	80
Summa	2392"

- 1) Heinrich II. Zurlauben und Knopfli führten von 1654-1661 gemeinsam eine Gardekompanie.
- 2) Platz ausgespart.

AH 67, 129-132 - Blatt 130^V-132^F leer

62

1655 Mai 24.

A

ABRECHNUNG VON [VOGT OSWALD I. KOLIN] FUER [ALT] AMMANN [UND NACHLASSVERWALTER BEAT II.] ZURLAUBEN "VON SINES HERRN BRUODER [GARDE-]HAUPTMANS [HEINRICH I. ZURLAUBEN] SEELIGEN ERBEN WEGEN"

AH 20/129

"Herr Ammann Beat Zurlauben soll sines Herrn Bruoder Hauptmans seeligen Kinder [A n n a M a r i a und M a r i a M a g d a l e n a Zurlauben] umb erkauffte Waahren wye Volgett[:]

Ein Schwartzze Casaggen mit schwartzzen Knöpfffen. Ein Schwartzze Nebelkappen. Ein schwartzze Casaggen mit wyssen Knöpfffen. Altt Cannons mit Spitzen. Ein schwartzzen schlechten Sommer Mantell. Ein schwartzzes Mentelin klein umb 4 1/2 duplonen 33 [gl.] 30 [ss]

Umb ein schwartzzen Mantel mit Lamm gefüetert 3 duplo-

nen es salt aber H. Landtschryber von Bremgarten

[d.h. der Freien Aemter, B e a t J a k o b I. Zur-

lauben] daran 8 gl. wye in sinem Conto zu finden

Restiert	14	20
Umb ein Läderin Nacht Tuoch	5	
Umb ein schwartzzen und grauwen Huot	7	
Ein hübsche Rootte Cassinen	2	
Ein Canne mit silber beschlagen	1	20
Ein höltzne Fläschen		20
Umb den schwartzzen Lyd Mantell	12	
Umb allerlei kleine Steynli us dem [Naturalien-]		
Cabinet	9	

Umb das fleischfarb frantzösisch par hosen, 1 par Rauchfarb Strümpff, ein spiegelfuoter in gesticktte Nachtkappen 7 ell Küssi Zeüg per	18	
Umb ein reformierten Castor Huot	5	
Umb 2 guldne Knöpffli	1	
Umb ein gelben Pavillon undt 1 kleine Huot H. Vatters [K o n r a d III. Zurlauben] seelig sambt einem geschmaltierten Ringli	7	
Umb Stiffel und spohren dem C o n r a d t [IV. Zurlauben]	5	
Umb ein Zweigmässer	1	10
Ein grosse blauwe Krausen	1	20
Umb ein altten Brunnen Troog	2	
Ein guldis St. J o h a n s Ringli	2	
Für Canon Manchettes, ein klein Mörseli, Krusli sambt einem beckhli und teckhli darzuo und 6 Ell geflammetes Zeüg	5	20
An Silber Knöpfen und sonst ettlichs silber	10	
Vier und ein halb lott an einem schüsseli vom ...		
Credentzgschirr	4	20
Vom Joachim S c h l e y [von Zug?] ab einem par Hentschen 2 gl. und ein Huot 3 gl.	5	
Halb Strümpff Sydin Canon	1	26
21 Zwächlen ze 9 ss eine 6 tischlachen eins umb 1 gl.	10	29
Wyder vom Joachim Schlei von 2 totzet nestell und 10 rodt fransen ...	8	16
Von einem Kalb halbe theil uff Ostern 1652	3	
Wytters sol der Herr von des S t i f f e l i		
S c h n i d e r s von Bremgarten	9	
Von des H. Landtschrybers wegen	15	
Von des Pflägers [zu St. Oswald in Zug] Carle M o o s e n wegen	19	30
Umb 1 Mäss Saltz	9	
Vom gelt von Zürich hat der Herr Empfangen	34	10
Restantzen von den 2 ducaten so der H. [Garde-] Hauptman [H e i n r i c h II.? Zurlauben] gen Zürich genommen		10 ...
Wytters sol der Herr Ammann von des Hans W e r d e r s [von Zug] wegen	21	20
Restantz der Zinsen von der frauw Grossmuoter [Eva Z ü r c h e r] selig	141	15
Wyder umb ein Mäss Saltz	8	20
Von 2 Ochsen 2 wuchen Jm Herbstgras 1652	3	24
Von des Uli K ö c h l i s wegen sol der Herr	10	
Von des Damian M ü l l e r s [Apotheker der Stadt Zug] wegen	12	
Von Herr Beat Träyers [=T r ä h e r, von Cham] wegen umb Wyn ¹	12	
Von einem Meys rind ze Summern 4 gl. und einen iährling 2 gl. 1654	6	
Von des Margstaller [Melchior] W y s s e n wegen	22	10
Von Herr Hauptman [Hans Wilhelm] S t e y n b r u g g e r s [- Gatte von Heinrichs I. Witwe, Anna Elisabeth W a l l i e r -] gelt von Zürich nachen ist mit		

		dem Herrn verrächnet worden, wans felt sol mans Enderen	47	20	...
		Facit	548 gl.	30 ss	
		Herr Aman Zurlouben soll haben von sines Herr Bruoders seeligen Kindern[:]			
43 gl.		Vom [16]50 Jahr [St. Konrad-]Pfruondtzins Restantz			
173		Der Vollkommne Pfruondtzins A ^o [16]51 gfallen von H. [Johann]			
		Balthasar P f i f f e r s [Kaplan an der St. Konradspfründe]			
		wegen			
66		Ueberrest vom [16]52 Jahr Pfruondtzins			
39	10 [ss]	Restantz vom [16]53 Jahr Jst grächnet bis uff Ostern 1654			
101		gebürt dem Herrn [Balthasar A u f d e r m a u r] von der Fr.			
		E l s b e t h [Zurlauben] Contract wegen so der H. selig ein-			
		genommen			
18	6	den Polnischen [=Andreas P o l l e n, Wachtmeister in der			
		Gardekompagnie Zurlauben] Erben geben			
8	10	aber ihnen in zwey mahlen eines 30 ss zum 2. 7 gl. 20 ss			
11	30	Dem Fridli Zündell [=Z u n d e l] von Glarus in 2 mahlen			
17	10	Dem Herr Caspar E s c h m a n [unverpfründeter Geistlicher			
		von Zug] bezaltt			
6	20	Dem Herr Thomas M ü l l e r [Kaplan zu St. Jakob an der St.			
		Oswaldkirche zu Zug]			
32		Dem Herr Decan [Oswald] S c h ö n Seeligen			
6	34	Von der Fr. Muoter [Eva Zürcher] seligen Jarzeit halben theil			
		den Kindern			
6	25	Praesentz uff die Kirchwychung [der St. Konradskapelle?] den			
		[Zuger] Priestern A ^o [16]52			
6	10	Praesentz A ^o [16]53			
5	20	Praesentz A ^o [16]54			
2		Als der Herr zuo Küssnacht von den Cleynodien [=Kleinodien-			
		streit mit Frankreich] wegen ze tagen gesin			
14	20	Liffert der Herr in 2 mahlen baargelt ...			
		557 gl. 35 ss			
		Hieran hat der Herr Empfangen wye Ennerthalb vermelt 548 gl. 30 ss Eins gegen			
		den anderen abzogen gebürt dem Herr usen 9 gl. 5 ss"			

1) s. AH 20/129

AH 67, 133-134

63

[1622 Juli]

A

RATSERKANNTNIS VON [LANDAMMANN UND LANDRAT] VON URI IM STREIT
DES AEUSSEREN AMTES [=AEGERI, MENZINGEN UND BAAR] MIT
DER STADT ZUG WEGEN DES BEISITZES AUF DEN JAHRRECH-
NUNGEN [=LIBELLHANDEL]

Wir "thundt khundt offentlichen hiemit in Krafft dis brieffs, wie das an hüt
dato vor uns erschienen sindt die ... Herren [alt] Amann [von Stadt und Amt
Zug] Ulrich H e g l i n, Hauptman Hans T r i n k l e r, Seckelmeister [von